

## A N F R A G E

des Abgeordneten Hubert Ulrich (B90/Grüne)

betr.: Arbeitswelt im Justizvollzug, Personalentwicklung in der Landesverwaltung

Beamtinnen und Beamte können in eine höhere Laufbahn wechseln, hierzu werden in der Regel Laufbahnprüfungen abgelegt. Jedoch kann ein Laufbahnwechsel auch auf anderem Wege erfolgen. In den Justizvollzugsanstalten des geschlossenen Vollzuges sind die Strafgefangenen und Untersuchungshäftlinge rund um die Uhr untergebracht. Zudem bietet die Antwort Drucksache 15/465 Anlass zu weiteren Nachfragen.

Ich frage die Regierung des Saarlandes:

1. Wie viele Beamte sind seit ihrer Verbeamtung in die nächsthöhere Laufbahn gewechselt, und wie viele haben dafür die vorgesehene Laufbahnprüfung nicht abgelegt?

Bitte für jedes Ministerium und deren Abteilungen sowie die nachgeordneten Behörden getrennt darstellen, sowie die erste Eingruppierung und die jetzige Besoldungsstufe angeben, zudem auch die Dauer bis zur Beförderung angeben.

2. Was bedeutet die Formulierung „Nach erfolgreicher Absolvierung der Einführungszeit in die Laufbahn des [...] Dienstes wurde der Beamte zum [...] ernannt“ für die Landesregierung?
3. Wie ist die reguläre Schichtstärke des in den Justizvollzugsanstalten eingesetzten Personals jeweils zur Früh-, Mittags- und Nachtschicht?
4. Wie viele Bedienstete stehen bei den Justizvollzugsanstalten jeweils in welchen Schichten in Rufbereitschaft?
5. Wie ist die Planung zur Personalentwicklung im Justizvollzug für die einzelnen Anstalten bei der Umsetzung des Sparplanes?
6. Für welchen Anteil von über die regelmäßige Arbeitszeit hinaus geleisteten Dienststunden bei den Bediensteten im Justizvollzug wurde:
  - a) ein Ausgleich mittels Dienstbefreiungen gewährt,
  - b) ein Ausgleich durch Abgeltung erteilt
7. Wie verteilt sich der gewährte Freizeitausgleich für über die regelmäßige Arbeitszeit hinaus geleistete Dienststunden über das Kalenderjahr?

8. Wie verteilen sich die durch Abgeltung ausgeglichenen über die regelmäßige Arbeitszeit hinaus geleisteten Dienststunden über das Kalenderjahr?
9. Wie viele Überstunden sind in den letzten 24 Monaten verfallen, weil das Arbeitszeitkonto voll war?
10. Wenn nach der neuen AV des Ministeriums der Justiz zur Arbeitszeit im Vollzugsdienst und Werkdienst bei Überstunden nicht mehr nach ihrer Entstehung differenziert wird, wie werden dann die Besonderheiten bei der Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit berücksichtigt?
11. In der Antwort Drucksache 15/465 zu Frage 3 wurde angegeben, dass auf den Planstellen im Justizvollzug derzeit sechs Beamte geführt werden, die zu anderen Dienststellen abgeordnet sind.
  - a) Wird hier zur Gewährleistung der Personalausstattung im Schichtdienst Ausgleichspersonal gestellt?
  - b) Wie ist die Dauer der Abordnung der einzelnen Beamten, und zu welchen Dienststellen wurden diese abgeordnet?